

Gothische Kreis-Ornamente

Kreisornamente sind in der Spätromanik und der Gotik sehr verbreitet.

Ein Dreipass besteht aus drei gleichgroßen Kreisornamenten, die in ein größeres Kreisornament eingeschrieben sind. Es gibt zahlreiche Abwandlungen und Sonderformen.

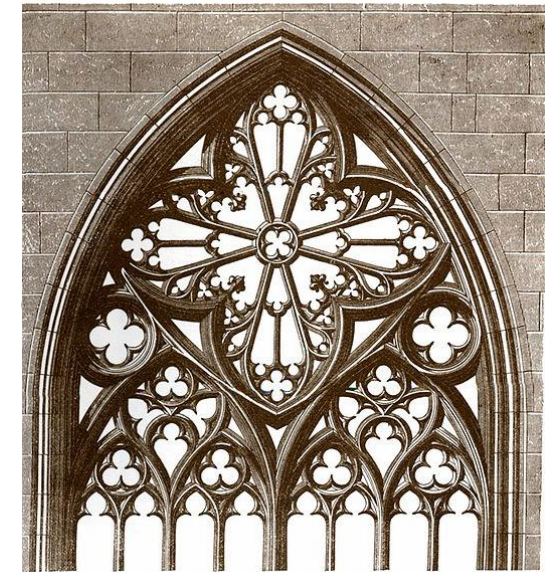
Es können auch nur 2 oder gleich 4 Kreisbögen-Ornamente in einen Kreis eingepasst sein.



Triskel Chapelle Saint
Fiacre



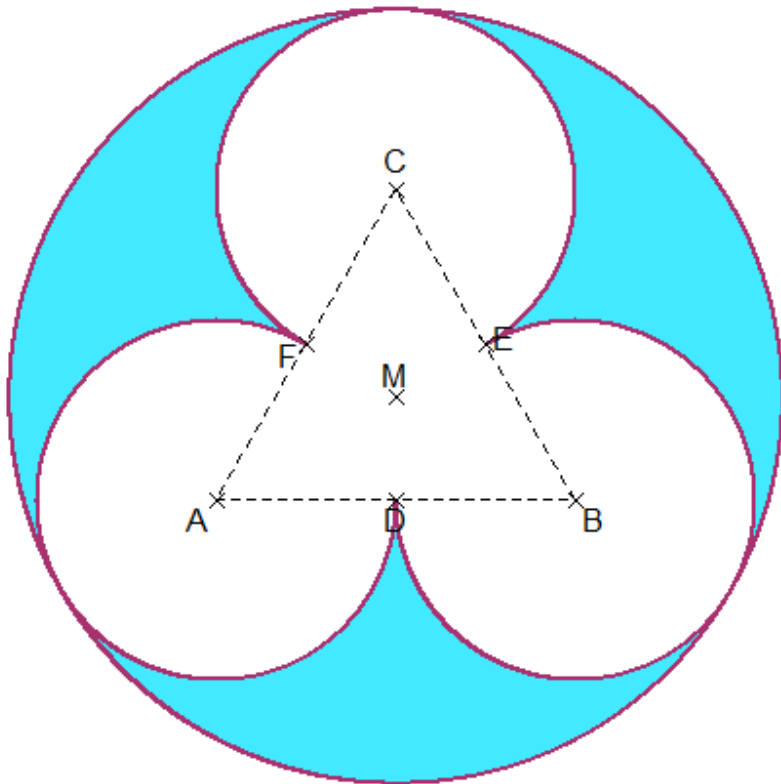
Spitzarkade aus dem Kreuzgang des ehemaligen
Barfüsserklosters in Zürich



1. BEBENHAUSEN.

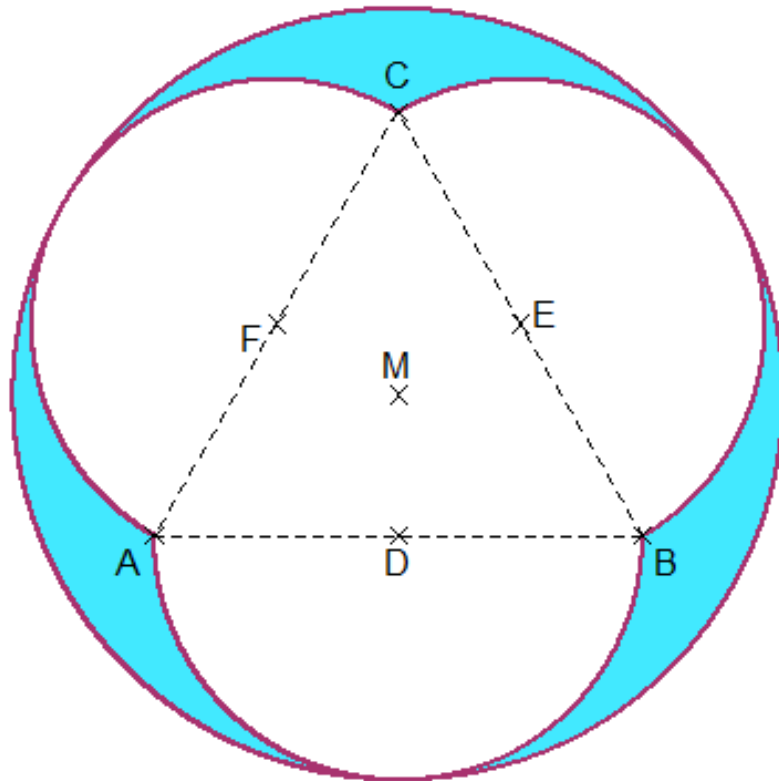
Kloster Bebenhausen

Klassischer Dreipass



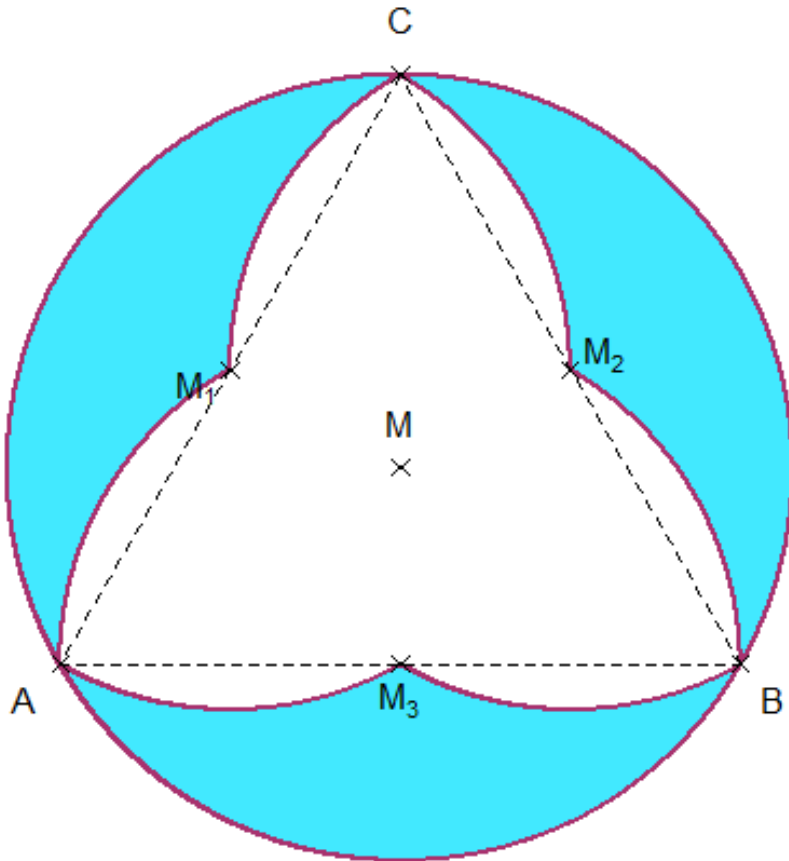
1. Zeichne ein gleichseitiges Dreieck mit $|AB|=6\text{cm}$
2. Bestimme die Mittelpunkte D , E und F der Dreiecksseiten
3. Zeichne Kreisbogen um A , B und C mit $r = |AB|$
4. Zeichne M als Schnittpunkt der Mittelsenkrechten des Dreiecks ABC

Dreipass:



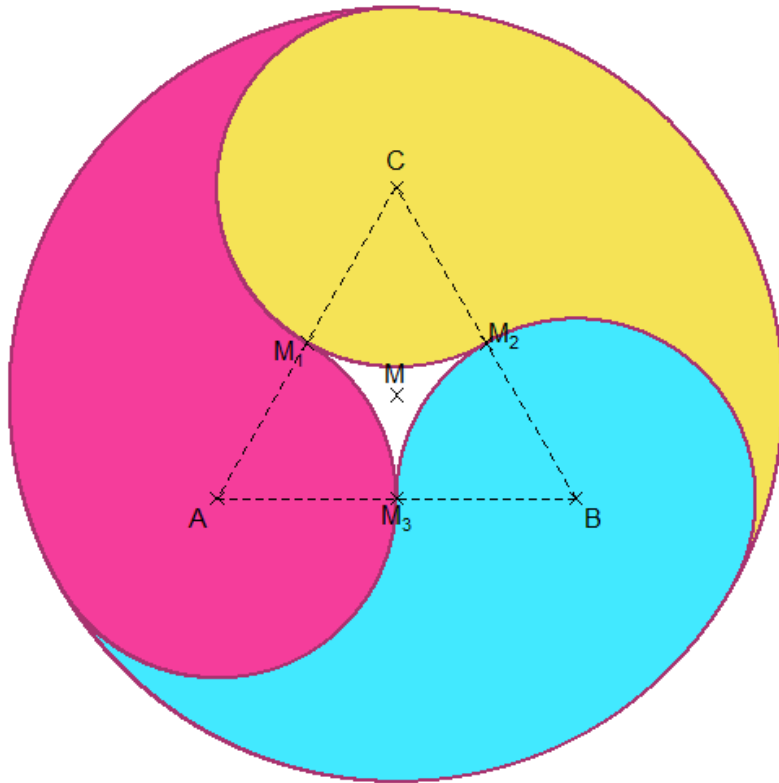
1. Zeichne ein gleichseitiges Dreieck mit $|AB| = 6\text{cm}$
2. Bestimme die Mittelpunkte D , E und F der Dreiecksseiten
3. Zeichne je einen Kreisbogen um D , E und F mit $r = |AD|$
4. Zeichne M als Schnittpunkt der Mittelsenkrechten des Dreiecks ABC
5. Zeichne einen Kreis um M mit $r = |AD| + |ME|$

Kleeblatt



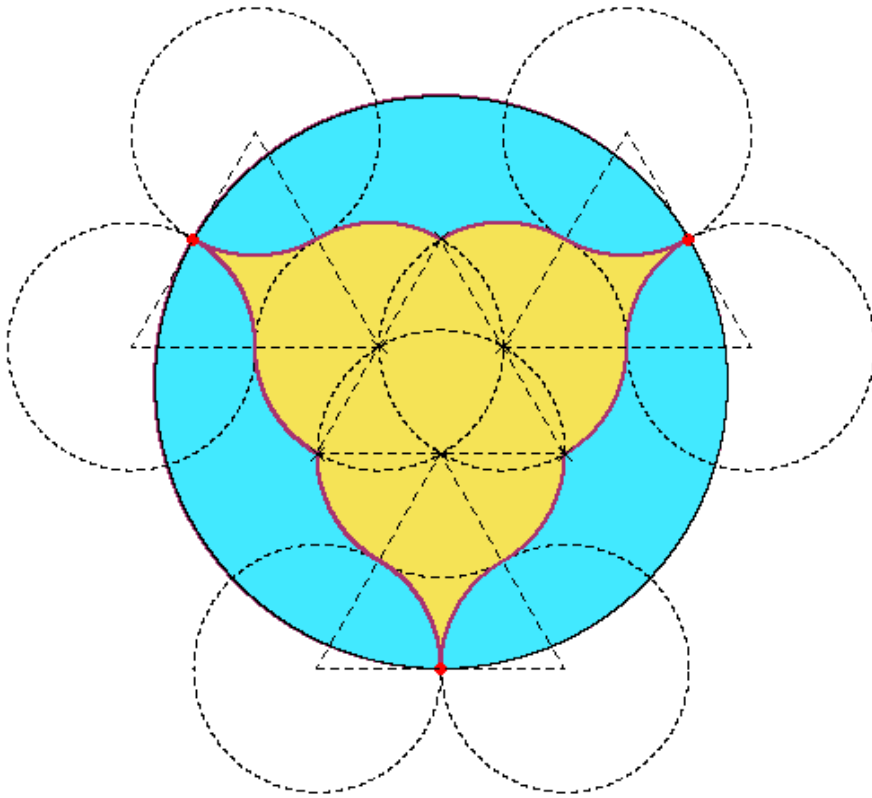
1. Zeichne die Strecke \overline{AB} mit $|AB| = 7\text{cm}$
2. Zeichne je einen Kreisbogen um A und B mit $r = 7\text{ cm}$. Es entsteht C .
3. Zeichne das Dreieck ABC und dessen Mittelsenkrechten. Es entstehen M_1, M_2 und M_3 .
4. Zeichne je zwei Kreisbögen mit $r = |M_1A|$ um M_1, M_2 und M_3 .
5. Die Mittelsenkrechten schneiden sich im Punkt M . Zeichne um M einen Kreis mit Radius $r = |MA|$

Dreischneuß



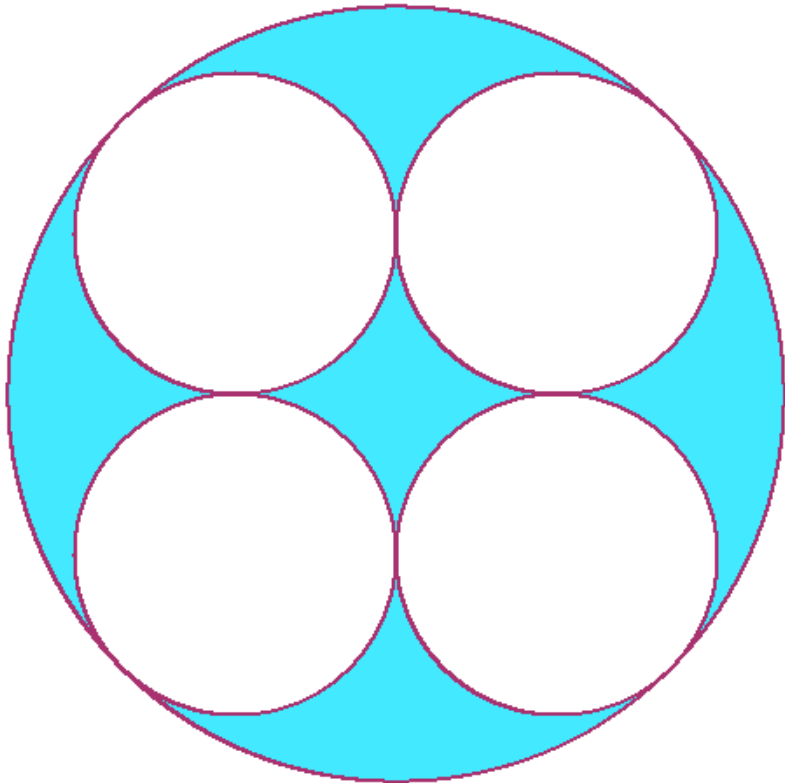
1. Zeichne ein gleichseitiges Dreieck mit $|AB|=6\text{cm}$
2. Bestimme die Mittelpunkte der Dreiecksseiten
3. Zeichne je einen Kreisbogen um A , B und C mit $r_1 = |AB| / 2$
4. Zeichne M als Schnittpunkt der Mittelsenkrechten des Dreiecks ABC
5. Zeichne einen Kreis um M mit $r = |MD| + r_1$

Dreipass



1. Zeichne das gleichseitiges Dreieck mit Seitenlänge $s = 6 \text{ cm}$ in der Mitte der Figur.
2. Die Verbindung der Ecken des Dreiecks mit den Seitenmittelpunkten der gegenüberliegenden Seiten geht durch die roten Punkte.
3. Trage die Höhe des Dreiecks entlang nach außen ab und zeichne die roten Punkte ein.
4. Konstruiere die außen liegenden gleich großen gleichseitigen Dreiecke.
5. Zeichne je einen Kreis um die Ecken der außenliegenden Dreiecke mit $r = \frac{s}{2}$

Vierpass



1. Zeichne ein Quadrat $ABCD$ mit Seitenlänge $s = 6 \text{ cm}$
2. Die Eckpunkte des Quadrats bilden die Mittelpunkte von 4 Kreisen mit Radius $r = \frac{s}{2}$
3. Der Schnittpunkt der Diagonalen des Quadrats bildet den Mittelpunkt M der Figur.
4. Zeichne den großen Kreis um den Mittelpunkt M . Der Radius ergibt sich aus dem Schnittpunkt der Diagonale des Quadrates mit einem der kleinen Kreise.

Quellen:

Triskel: Jean Jan, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>>, via Wikimedia Commons

Fischblase: Von Parpan05 - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=4396976>

Kloster Bebenhausen: public domain

Grafiken selbst erzeugt mit R von mathelehrer-tools, keine kommerzielle Nutzung